

## Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/19

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:

Stadtentwässerung Offenburg

Bearbeitet von:

Mättler, Matthias

Tel. Nr.:

9217-22

Datum:

22.10.2019

1. **Betreff:** Abwassergebührenkalkulation 2020 – 2022 der Stadtentwässerung Offenburg

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Technischer Ausschuss	04.12.2019	öffentlich
2. Gemeinderat	16.12.2019	öffentlich

### Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

1. Der Technische Ausschuss hat die Gebührenkalkulation der Abwassergebühr der Stadtentwässerung Offenburg für die Gebührenjahre 2020 bis 2022 einschließlich sämtlicher darin enthaltenen Erläuterungen und Einzelbeschlüsse vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat, die Kalkulation in der vorgelegten Form zu beschließen.
2. Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, folgende Gebührensätze festzusetzen:

#### Für die Abrechnungsjahre 2020 – 2022:

Schmutzwassergebühr: 1,49 € je m<sup>3</sup>  
Niederschlagswassergebühr: 0,36 € je m<sup>2</sup>.

3. Die Vorjahresergebnisse des Kalkulationszeitraums 2015-2017 werden in die aktuelle Kalkulation 2020-2022 eingestellt.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/19

Dezernat/Fachbereich:  
Stadtentwässerung  
Offenburg

Bearbeitet von:  
Mättler, Matthias

Tel. Nr.:  
9217-22

Datum:  
22.10.2019

---

Betreff: Abwassergebührenkalkulation 2020 – 2022 der Stadtentwässerung  
Offenburg

---

## Sachverhalt/Begründung:

Die als Anlage beigefügte Gebührenkalkulation der Firma Schmidt und Häuser berücksichtigt den Gebührenzeitraum 2020-2022.

Die Gebührenkalkulation 2020-2022 weist unter Berücksichtigung der Gebühre-nachkalkulation von 2015-2017 folgende kostendeckende Gebührensätze für die Be-seitigung des Schmutzwassers und des Niederschlagswassers aus:

Schmutzwassergebühr: 1,49 € je m<sup>3</sup>  
Niederschlagswassergebühr: 0,36 € je m<sup>2</sup>.

Dass die Schmutzwassergebühr stabil bleibt, resultiert hauptsächlich aus den guten wirtschaftlichen Ergebnissen, die der Abwasserzweckverband bei der Abwasserrei-nigung erzielt hat. So haben sich auch die Jahresergebnisse der Stadtentwässerung von 2015-2017 (661 T€) positiv ausgewirkt.

Durch die Gebührenerhöhung beim Niederschlagswasser ab 2018 können wir die Gebühr für weitere drei Jahre halten.

Durch die gestiegenen Anforderungen seitens der Aufsichtsbehörde werden wir in den nächsten Jahren weitergehende Investitionen auf der Kläranlage durchführen. Diese Investitionen werden in Zukunft zu einem Anstieg der Abwassergebühren füh-ren.

Der Landesdurchschnitt in Baden-Württemberg liegt für die Schmutzwassergebühr bei 1,94 €/m<sup>3</sup> und für die Niederschlagswassergebühr bei 0,47 €/m<sup>2</sup>.

## Anlage:

Gebührenkalkulation Abwassergebühr der Firma Schmidt und Häuser